

Protokoll

Für die 2. Elternbeiratssitzung im Schuljahr 2013/2014
Am Mittwoch, den 13. November 2013, Beginn 19.30 Uhr

Begrüßung durch Herrn Balmer

Herr Balmer teilte den Elternvertretern mit, dass er sich nicht mehr für das Amt des 1. Elternbeiratsvorsitzenden aufstellen lassen hat. Er begründete seinen Rücktritt damit, dass ihm vorgeworfen wurde, als Beiratsvorsitzender nicht genug tätig geworden zu sein. „Ein Gespräch mit Herrn Weber aus der Klasse 7c zu führen, war leider nicht möglich“, so seine Aussage. Herr Balmer wollte diesbezüglich ein Statement abgeben, so dass die Elternvertreter seinen Schritt besser verstehen können. Die Elternvertreter haben Herrn Balmer gebeten, seinen Konflikt mit den betreffenden Personen zu klären und ihn darauf hingewiesen, dass seine Rechtfertigung in dieser Runde nicht passend wäre. Sein Statement wurde durch den Elternbeirat abgebrochen. Daraufhin hat Herr Balmer die Sitzung verlassen.

Bis der neue 1. Elternbeiratsvorsitzende benannt wurde, führte Frau Faber-Abbrecht einstimmig durch die Sitzung.

➤ **Entlastung Kassierer und Kassenprüfer**

Frau Scheunemann stellte den Kassenbericht und Abschluss des letzten Schuljahres vor.

(bitte hier Tabelle einfügen)

Der Betrag in Höhe von **1.671,85 €** wurde durch den Elternbeirat genehmigt. Es wurde eine Prüfung der Kasse durch Frau Sattler und Frau Franklin durchgeführt und für richtig befunden. Einstimmige Entlastung wurde beschlossen.

Neuwahlen

Elternbeiratsvorsitz und dessen Stellvertreter

Frau Hanke führte durch die Wahl.

Zur Wahl stellten sich Frau Faber-Abbrecht und Herr Janik.

Frau Faber-Abbrecht	20 Stimmen
Herr Janik	14 Stimmen
	1 Enthaltung

Frau Faber-Abbrecht übernimmt das Amt der Elternbeiratsvorsitzenden.
Herr Janik übernimmt das Amt des stellvertretenden Elternbeiratsvorsitzenden.

Die Wahl wurde von beiden Gewählten angenommen. Als neue Elternbeiratsvorsitzende führte Frau Faber-Abbrecht weiter durch die Sitzung.

Wahlen zur Schulkonferenz (2 Mitglieder und deren Stellvertreter)

Zur Wahl stellten sich: Frau Kienzle, Frau Daiß, Frau Daschakowsky-Bloksma sowie Frau Klaus. Es wurde geheim gewählt mit folgendem Ergebnis:

Frau Daschakowsky-Bloksma	21 Stimmen
Frau Daiß	20 Stimmen
Frau Kienzle	18 Stimmen
Frau Klaus	10 Stimmen
	3 Enthaltungen

Daraus ergibt sich:

Frau Daschakowsky-Bloksma	1. Elternvertreterin Schulkonferenz
Frau Daiß	2. Elternvertreterin Schulkonferenz
Frau Kienzle	1. Stellv. Elternvertreterin Schulkonferenz
Frau Klaus	2. Stellv. Elternvertreterin Schulkonferenz

Die Wahl wurde von allen Gewählten angenommen.

Kassierer und 2 Rechnungsprüfer

Frau Scheunemann übernimmt erneut das Amt der Kassiererin.
Rechnungsprüfer bleiben Frau Sattler und Frau Franklin.

Die Kandidatinnen wurden einstimmig gewählt Die Wahl wurde von allen angenommen

Verschiedenes

- Frau Klass berichtete, dass auf Antrag des Kollegiums auf der letzten Lehrerkonferenz einstimmig beschlossen wurde, die Hausordnung dahingehend zu ändern, dass nach Diskussion und Beschluss der Schulkonferenz am 21.11.2013 auf dem gesamten Schulgelände die Benutzung des Handys verboten ist.
- Die Kinder können in Notfällen jederzeit vom Sekretariat aus telefonieren bzw. verständigt werden. Mit Erlaubnis der entsprechenden Lehrkraft kann in dringenden Fällen auch das Handy benutzt werden.
Die Elternvertreter waren sich einig, dass Handys im Unterricht nichts zu suchen haben. Frau Faber-Abbrecht nimmt die Empfehlung an die Schulkonferenz mit, die Handys in der Mittagspause von 12.40 Uhr bis 13.45 Uhr benutzen zu dürfen.
- Einige Elternvertreter baten Frau Klass, im Getränkeautomat keine Cola zur Verfügung zu stellen.
- Es wurde die Bitte an Frau Klass herangetragen, einen zweiten Büchersatz für das Klassenzimmer anzuschaffen. Die Schulranzen nehmen von Schuljahr zu Schuljahr an Gewicht zu. Unsere Kinder können ihren Schulranzen kaum noch tragen. Frau Klass versprach, den Vorschlag zu bedenken, macht jedoch auch klar, dass es vor Erscheinen des neuen Lehrplans 2015 auf keinen Fall neue Bücher geben wird.
Vorschlag der Eltern: Doppelstundenmodell – dadurch weniger Bücher
- Durch Fremdnutzung der Schulräume (Volkshochschule etc.) kommt es immer wieder vor, dass Unterrichtsmaterial (Blöcke, Bücher, Ordner etc.) aus den Fächern im Klassenraum verschwinden.
Anfrage: Wie kann das Problem gelöst werden?

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Christine Maschke